Amtsblatt der Stadt Schönebeck (Elbe)
der Verwaltungsgemeinschaft Schönebeck (Elbe) sowie der Gemeinden Plötzky, Pretzien, Ranies

5. Jahrgang Sonntag, 02.03.2008 Amtliche Bekanntmachungen Nr. 12

Amtliche Bekanntmachung

Ablauf von Grabstellen auf den Friedhöfen der Stadt Schönebeck (Elbe)

Das Nutzungsrecht an Grabstellen erlischt nach Ablauf folgender Fristen:
– Urnenreihenstellen 15 Jahre
– Reihengräber 25 Jahre
– Wahlgräber und Urnenwahlstellen 30 Jahre
– Erb-Grabstellen 40 Jahre
nach dem Beisetzungstag.

Demnach verfallen **2008** die Nutzungsrechte an Grabstellen für nachstehend aufgeführte Bestattungsjahre:
– Urnenreihenstellen von 1993
– Reihengräber von 1983
– Wahlgräber und Urnenwahlstellen von 1978
– Erbgräber von 1968

Für Wahlgräber und Erbgräber sowie Urnenwahlstellen kann eine Verlängerung durch Zahlung der entsprechenden Gebühr beantragt werden. Eine Grabstellenaufgabe dieser Grabarten muss schriftlich erfolgen.

Grabsteine sind von den Angehörigen innerhalb von 3 Monaten nach Ablauf des Nutzungsrechtes zu entfernen, ansonsten beräumt die Friedhofsverwaltung auf Kosten des Grabnutzungsberechtigten. Eine Verwahrung des Steines erfolgt nicht. Für die Grabsteinberäumung ist bei der Friedhofsverwaltung eine kostenlose Bescheinigung einzuholen. Nutzer von Reihengräbern und Urnenreihenstellen werden vor der Beräumung der Grabstellen nach Ablauf der gesetzlichen Ruhefristen **nicht** mehr benachrichtigt.

Turnusmäßige Überprüfung der Standfestigkeit von Grabmalen
Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht ist die Friedhofsverwaltung gesetzlich gehalten, jährlich die Grabmale auf Standfestigkeit zu überprüfen. Diese Kontrollen beginnen im Frühjahr auf allen Friedhöfen der Stadt Schönebeck. Grabstelleninhaber haben ihrer Überwachungspflicht nachzukommen und Schäden an eigenen Grabsteinen zu beseitigen. Sie haften, wenn durch einen umstürzenden Grabstein Schaden entsteht.

Haase
Oberbürgermeister

B E K A N N T M A C H U N G
der 3. Sitzung des Gemeinderates Plötzky am 12.03.2008

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsort: Bürgerraum
Albert-Schweitzer-Straße 6
39245 Plötzky

T A G E S O R D N U N G

Öffentlicher Teil:
1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung
5. Einwohnerfragestunde
6. Vorlagen-Nummer: 003/2008-PL
   Planung und Bau „Radweg B246a - Gommern bis Plötzky - 1. Bauabschnitt“
7. Beratung zu Entsorgungsfragen im Naherholungsgebiet
8. Beratung zum Heimatfest 2008

Nichtöffentlicher Teil:
9. Beratung zu Personalangelegenheiten
10. Themenvorschläge zur Behandlung im Gemeinderat
11. Informationen zu wichtigen Angelegenheiten der Gemeinde; Anfragen der Ratsmitglieder

Schmeißer
Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung
für die Lieferung eines LF 10/6 nach DIN EN 1846 u. DIN 14530 Teil 5 nach VOL

1. Auftraggeber: Stadt Schönebeck (Elbe),
   Sicherheits- und Ordnungsamt,
   Markt 1, 39218 Schönebeck (Elbe)
   Telefon: (03928) 710 390; Fax: 710 399

2.a. Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung VOL/A
b. Vertragsform: Kaufvertrag

3.a. Ort der Lieferung: Schönebeck (Elbe), Sachsen-Anhalt
b. Auftragsgegenstand: 1 Löschfahrzeug LF 10/6 nach DIN EN 1846 u. DIN 14530 Teil 5
c. Unterteilung in Lose: ja
Los 1: Fahrgestell
Los 2: Aufbau
Los 3: Beladung
d. Nebenangebote, Änderungsvorschläge: ja; besondere Anlage

4. Lieferzeitraum: Los 1: II. Quartal 2008
Los 2: III. Quartal 2008
Los 3: IV. Quartal 2008

5.a. Dienststelle, bei der die Ausschreibungsunterlagen angefordert werden können: Stadt Schönebeck (Elbe), Sicherheits- und Ordnungsamt, Markt 1, 39218 Schönebeck
b. Termin, bis zu dem diese Unterlagen spätestens angefordert werden können: **20.03.2008**

6.a. Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Stadt Schönebeck (Elbe), Submissionsstelle Zi. 304, Markt 1, 39218 Schönebeck
b. Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

7.a. Bieter sind bei der Öffnung der Angebote nicht zugelassen.
b. Eröffnungstermin: **14.04.2008, 10.00 Uhr**

8. Kautionen, Sicherheiten

9. Zahlungsbedingungen: Nach § 17 VOL/B und den besonderen und zusätzlichen Vertragsbedingungen

10. Rechtsform für Bietergemeinschaften: keine besondere Rechtsform verlangt

11. Mindestbedingungen: Nach § 7 VOL/A ist zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit die Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer-Lieferanten-Verzeichnis der ABSt Sachsen-Anhalt vorzulegen.

12. Zuschlags- und Bindefrist: **13.05.2008**

13. Zuschlagskriterien: Der Zuschlag wird auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot erteilt.
Ein gegenüber einem Mitbewerber verbindlich bestätigter früherer Liefertermin/Herstellungszeitraum wird als wirtschaftlich vorteilhaft gewertet und eingerechnet.

14. Andere Auskünfte, sonstige Anlagen:
Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gemäß VOL/A §27.

15. Vergabeüberwachungsausschuss:
Landesverwaltungsamt LSA
Willy-Lohmann-Str. 7
06114 Halle (Saale)

Haase
Oberbürgermeister

B E K A N N T M A C H U N G
der 15. Sitzung des Betriebsausschusses Städtischer Bauhof am 12.03.2008

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsort: Städtischer Bauhof Schönebeck
Dammweg 22,
39218 Schönebeck (Elbe)

T A G E S O R D N U N G

Öffentlicher Teil
1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
5. Information zum vorläufigen Jahresabschluss 2007
6. Information zur Ausschreibung Kauf einer Spritzmaschine zum Ausbringen von Straßenbaubindemitteln
7. Anfragen nach § 12 GeschO mit öffentlichem Inhalt

Nichtöffentlicher Teil
8. Anfragen nach § 12 GeschO mit nichtöffentlichem Inhalt

Haase
Oberbürgermeister

Herausgeber: Stadt Schönebeck (Elbe), Amt für Presse und Präsentation, Markt 1, 39218 Schönebeck. Der General-Anzeiger mit dem o.g. hauptsatzungsgemäßen Amtsblatt erscheint wöchentlich am Mittwoch und Sonntag und kann gegen die Versandkosten beim Verlag abonniert werden.